

Grundlagen der Sicherheitspolitik im 21. Jahrhundert	6
1. Bundeswehr, EU und NATO in neuen Kriegen?	10
1.1 Einsatz der Bundeswehr im EU-Auftrag	12
1.1.1 Piraten: Warum gerade vor Somalia?	12
1.1.2 Die Bundeswehr vor Somalia – humanitärer Zweck oder Interessenpolitik?	16
1.1.3 Folgt die EU vor Somalia ihrer Sicherheitsstrategie?	20
1.1.4 Heute nur noch „neue Kriege“?	22
Methode: Das Zivilisatorische Hexagon: Friedlichkeit in und zwischen Staaten analysieren	26
1.1.5 Auslandseinsätze auch in Zukunft? Die Transformation der Bundeswehr zur Parlamentsarmee „out-of-area“	28
1.2 Die NATO in Afghanistan – ein erfolgreicher Einsatz eines sich verändernden Bündnisses?	32
1.2.1 Afghanistan-Mission erfolgreich beendet?	32
1.2.2 Die NATO im 21. Jahrhundert – richtige Strategie für den Frieden?	36
2. Strategien der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik	42
2.1 Die Vereinten Nationen – Wächter über Frieden und Sicherheit?	44
2.1.1 Vom lokalen Protest zum Bürgerkrieg – die Eskalation des Syrien-Konflikts	44
Methode: Internationale Konflikte strukturiert analysieren	47
2.1.2 Wie reagiert die internationale Staatengemeinschaft? Die UN und der Syrien-Konflikt	48
2.1.3 Das Ringen um ein internationales Mandat – der syrische Bürgerkrieg im UN-Sicherheitsrat	51
Methode: Theorien der Internationalen Beziehungen	56
2.1.4 Der Bürgerkrieg in Syrien – was können die Vereinten Nationen tun?	58
2.1.5 Humanitäre Intervention im Dienste der internationalen Schutzverantwortung	62
2.1.6 (Wie) muss der UN-Sicherheitsrat reformiert werden?	64
2.2 Global Governance – durch Verrechtlichung und Weltinnenpolitik zur Friedensordnung des 21. Jahrhunderts?	70
2.2.1 Assad anklagen? Verrechtlichung durch Völkerstrafrecht und Internationalen Strafgerichtshof	70
2.2.2 Global Governance – Weltordnungspolitik im 21. Jahrhundert	74
2.2.3 Global Governance – aus der Perspektive der „Klassiker“ betrachtet	78
3. Herausforderungen globaler Sicherheitspolitik	82
3.1 Der Ukraine-Konflikt – Gefahr für die Energiesicherheit und den Frieden Europas?	84
3.1.1 Wer streitet worum in der Ukraine?	84
3.1.2 Dreht Russland Europa den Gashahn zu? Energiesicherheit im Ukraine-Konflikt	88
3.1.3 Droht ein neuer Kalter Krieg?	92
3.2 Ist das Klima noch zu retten? – Die schwierige Suche nach politischen Lösungen	96
3.2.1 Der globale Klimawandel – ein politisches Problem?	96
3.2.2 Keine Chance für das Klima? Ansätze und Konflikte der internationalen Klimapolitik	98
Methode: Das Handeln (kollektiver) Akteure unter Unsicherheit analysieren – die Spieltheorie	101
3.3 Transnationaler Terrorismus – Phänomen, Ursachen, Gegenmaßnahmen	104
3.3.1 Wann ist Gewalt Terrorismus?	104
3.3.2 Heiliger Krieg – woran glauben und wie organisieren sich islamistische Terroristen?	107
3.3.3 Welche Ursachen hat islamistischer Terrorismus?	110
Methode: Internationale Beziehungen mit Hilfe von Modellen analysieren	113

4.	Deutschland in der globalisierten Wirtschaft	116
4.1	Die „Welt ist flach“ oder: Was ist Globalisierung?	118
4.1.1	Das „globale Dorf“: das Phänomen Globalisierung	188
4.1.2	Wie zeigt sich Globalisierung? Phänomene und Indikatoren globaler Verflechtungen	120
4.1.3	Warum hat sich die Welt „globalisiert“?	122
	Methode: Außenhandelstheorien – Globalisierung mit ökonomischen Theorien erklären	125
4.1.4	Unser Konsum – mit weltweiten Auswirkungen	126
4.2	Hat der Wirtschaftsstandort Deutschland Zukunft?	130
4.2.1	Wer produziert wo? Branchenspezifische Standortwahl	130
	Methode: Produktlebenszyklus – Analyse der Standortwahl	134
4.2.2	Wer bleibt? Die Position Deutschlands im internationalen Standortwettbewerb	135
	Methode: Das Wettbewerbsmodell nach Porter – internationale Wettbewerbsfähigkeit analysieren	138
4.2.3	Standortwettbewerb – nur Gewinner durch die weltweite Konkurrenz?	140
5.	Globale Finanzmärkte – ausreichend reguliert?	144
5.1	Finanzmärkte – zu schwach reguliert?	146
5.1.1	Welche Auswirkungen hatte die Weltwirtschaftskrise?	146
5.1.2	Markt- oder Politikversagen? Ursachen und Auslöser der Wirtschaftskrise	148
5.1.3	Regelt sich auf dem Markt alles selbst? Zur Effizienz freier Finanzmärkte	150
5.1.4	Devisenmärkte: Welche Bedeutung haben Wechselkurse?	154
5.1.5	Wie kommt es zu (schädlichen) Wechselkursschwankungen?	157
5.2	Finanzmärkte stärker regulieren?!	159
5.2.1	Internationale Finanzmärkte politisch regulieren?	159
5.2.2	Eine Finanztransaktionssteuer in der EU einführen?	162
6.	Markttöffnung – Wohlstand für alle?	168
6.1	Gerechter Handel für alle? Die Welthandelspolitik im Rahmen der WTO	170
6.1.1	„Seltene Erden“: Handelskonflikt um einen begehrten Rohstoff	170
6.1.2	Die Welthandelsorganisation (WTO): „Arena“ für die Regulierung von Handelskonflikten?	172
6.1.3	Die WTO: Hüterin einer fairen Welthandelspolitik?	176
6.1.4	Globaler Freihandel – Wohlstandsmotor für alle?	179
6.2	Vorteile für alle? Das geplante Freihandelsabkommen zwischen den USA und der EU (TTIP)	182
6.2.1	Warum eine transatlantische Freihandelszone? Ziele und Interessen	182
6.2.2	Ausverkauf europäischer Interessen? Das transatlantische Freihandelsabkommen in der Kritik	185
7.	Abiturvorbereitung	190
7.1	Operatoren im Zentralabitur	192
7.2	Die schriftliche Abiturprüfung	196
7.2.1	Musterklausur	196
7.2.2	Erwartungshorizont für die Musterklausur	199
7.3	Die mündliche Abiturprüfung	202
7.3.1	Vertiefende Prüfungsimpulse zu Kapitel 3.3	204
7.3.2	Vertiefende Prüfungsimpulse zu Kapitel 6.2	205
	Register / Bildnachweis	206 / 208



Über QR-Codes können in verschiedenen Kapiteln digitale Inhalte direkt angesteuert werden. Diese können außerdem über die Eingabe von Mediencodes im Suchfeld auf www.ccbuchner.de aufgerufen werden.

Beispiel: 73005-01